

Die Redaktion informiert	4
Die Vorstandschaft informiert	7
Rückblick auf das Jahr 1990	8
110 Jahre TB – "Ein Krimiabend"	10
Tag des Gastes - Rückblick	12
Aus dem Archiv	16
Abteilung Turnen	19
Abteilung Handball	23
Abteilung Tennis	27
Abteilung Volleyball	31
Abteilung Jugend	37
Kinderlauftreff	41
Gedanken eines Senioren	44
Lauftreff	47
Einladung zur Nikolausfeier	48
Totengedenken	49
Gratulation an Ehrenmitglieder	51
Gratulation an Ehrenvorsitzenden	55
Nachruf auf Hilde Eisengrein	57
Wirbel um die Wirlbel	59
Willkommen, neue Mitglieder	63
Wir gratulieren	65
Impressum	66

Redaktion:

Ebert, Dieter Schmitt, Holger Folda, Horst Röth, Martina Stutz, Reiner Funck, Gisela Runz, Liesel Zellner, Felix

Die Redaktion informiert:



Liebe Leserinnen, liebe Leser!



Was für ein Fest! Die 50. Ausgabe!

Es ist schon eine organisatorische Meisterleistung, die die Redaktionsmitglieder zwei Mal im Jahr vollbringen. Anfangs noch pro Ausgabe zwei Sitzungen, die letzten Jahre nur noch eine Sitzung pro Ausgabe. All das klappt natürlich nur, wenn jeder seine zugewiesene Arbeit verrichtet und einer den anderen auch mal unterstützt. Mich persönlich erfüllt es immer wieder mit Stolz, wenn ich sehe, wie die TB-Redaktion -auch manchmal unter Zeitdruck- zusammenarbeitet, und mit welcher Lust alle mit anpacken, um die nächsten Ausgaben auf die Beine zu stellen. Vor 25 Jahren waren in der Redaktion tätig: Antje Ebert, Gisela Funck, Liesel Runz, Steffen Bäuerle und Dieter Ebert.

Gisela Funck und ich werden nun nach 25 Jahren aus dem Redaktionsteam ausscheiden. Bei einem Rückblick von Heft Nr. 1 bis 50 sieht man, wie die Zeit vergeht, aber mein Leitspruch lautete schon immer bei fast 50 Jahren TB-Mitgliedschaft:

Warte nie zu lange mit einer Entscheidung, denn sonst könnte es irgendwann zu spät sein...

Zuletzt möchte ich mich im Namen des Turnerbundes bei allen Redaktionsmitgliedern der letzten 25 Jahren herzlich für ihre Mitarbeit bedanken.

Liebe Turnerbundmitglieder und Freunde,

jedes Jahr hat seine eigene Geschichte mit Höhen und Tiefen sowie einigen Überraschungen. Wenn nun bald ein neues Jahr beginnt, liegen die Tage vor Ihnen gleich ungeschriebenen Blättern. Tag um Tag werden sich 2015 die Seiten füllen,



mit Erwartungen und Unerwartetem, mit bunten Farben und Grautönen mit Beglückendem und Verwirrendem.

Manche Blätter werden randvoll beschrieben sein, andere leer bleiben. Was werden Sie eintragen ins Buch des neuen Jahres?

Wir wünschen Ihnen, dass sich die Seiten Ihres Buches mit Glücksmomenten, Zufriedenheit, Gesundheit, bereichernden und friedvollen Begegnungen für die Zukunft füllen werden.

Frohe Weihnachtstage und für das neue Jahr das Beste.

Die Redaktion

Dieter Ebert

Die Vorstandschaft informiert

Liebe Turnerbund - Mitglieder!

Soll das wirklich die letzte Ausgabe von TB-puBlick sein?

Es wäre sehr schade, wenn sich niemand finden würde, der die 25jährige Arbeit von Dieter Ebert und Gisela Funck fortführen würde.

Zusammen mit dem restlichen Redaktionsteam informierten und unterhielten



sie die Turnerbund-Familie mit aktuellen, historischen und immer interessanten Berichten

Vielen Dank dafür! Nachfolger können natürlich auf ihre Hilfe zurückgreifen.

Die Veranstaltungen zum 110 jährigen Bestehen des Turnerbundes- "Spiel ohne Grenzen" und der "Krimiabend"-wurden gut angenommen. Klar, einige Mitglieder mehr hätten kommen dürfen. Der "Krimiabend" war auch als Dankeschön gedacht für die Übungsleiter und ehrenamtlich Tätigen im Verein und für die Helfer beim "Tag des Gastes". An dieser Stelle nochmals vielen Dank Euch Allen.

Zum Schluss wünsche ich weiterhin viel Freude bei Sport und Geselligkeit im Turnerbund

Ihre Annemarie Bruder

Rückblick auf das Jahr 1990

25 Jahre gehen einerseits schnell vorbei, aber wer weiß noch, was alles vor 25 Jahren geschah? Nicht nur für Deutschland, sondern für ganz Europa war das Jahr ein Wendepunkt in der Geschichte. Während in der Sowjetunion einzelne Staaten ihre Unabhängigkeit und ihre Abkehr vom diktatorischen Regime des Kommunismus verwirklichten, wurden die beiden deutschen Staaten wieder ein gemeinsames Land, das am 03.Oktober seine Wiedervereinigung beging. Weitere Höhepunkte waren die Freilassung von Nelson Mandela, der Friedensnobelpreis für Michail Gorbatschow und die Veröffentlichung der ersten Webseite. Höhepunkt des Sportjahres war wohl 3. Weltmeistertitel für die Fußballer "und natürlich die erste Ausgabe von TB-puBlick"! Erstmals konnten alle Mitglieder über das Geschehen innerhalb des Turnerbundes und aller Abteilungen ausführlich informiert werden.

Mitarbeiter der Redaktion von 1990 bis 2014:

Bäuerle, Steffen	von	1990-2000
Brich, Benjamin	von	2001-2002
Bruder, Nicola	von	2012-2013
Ebert, Antje	von	1990-1991
Ebert, Dieter	von	1990-2014
Folda, Horst	von	2012-2014
Funck, Gisela	von	1990-2014
Glasner, Lisa	von	2009-2014

Klement, Christoph	von	2002-2009
Krenzer, Boris	von	1996-1997
Merscher, Melanie	von	2003-2004
Nick, Ruben	von	2001-2002
Richter, Frank	von	2005-2007
Ritter, Gisela	von	2002-2009
Rolke, Andreas	von	2004-2013
Rolke, Beate	von	1996-2001
Röth, Martina	von	1996-heute
Runz, Liesel	von	1990-heute
Schindele, Anke	von	1998-2002
Schmidt, Melanie	von	2001-2003
Schmitt, Holger	von	2013-heute
Schmitt, Nathalie	von	2009-2011
Stutz, Reiner	von	2008-heute
Weiß, Dieter	von	1991-1996
Zawatzky, Kira	von	2008-2009
Zellner, Felix	von	2001-2002+2013-heute

Anfänglich waren wir 5 Redaktionsmitglieder, später kam noch je ein Vertreter pro Abteilung hinzu, so dass wir zur Zeit 9 Redaktionsmitglieder sind. Für Heft Nr.1 benötigten wir noch 4 Sitzungen und heute, dank der modernen Medien, nur noch eine Sitzung pro Ausgabe. Gisela Funck und ich wünschen uns, dass dies nicht die letzte Ausgabe von TB-puBlick ist! Interessierte Mitarbeiter/innen können sich bitte bei der TB-Vorstandschaft oder bei den Abteilungsleiter/innen melden.

Dieter Ebert

"Ein Krimiabend" zum 110jährigen Bestehen des Turnerbundes

"Willkommen zum Krimi-Abend" begrüßte die Vorsitzende des Turnerbundes 04, Annemie Bruder, die vielen Gäste im Bürgerhaus "Zum Schwanen". Aus Anlass des 110jährigen Bestehens des Vereins, mit circa 800 Mitgliedern der größte in der Vierburgenstadt, habe der Vorstand besonders als Dank für die zahlreichen Ehrenamtlichen diesen fröhlichen Krimi-Abend organisiert.

Und dazu war das Improvisationstheater Kopfsalat aus Heidelberg eingeladen, eine aus drei männlichen Mitgliedern bestehende Truppe, die nebenberuflich – und aus Spaß an der Freud – monatlich in kleinen Sälen der Umgebung auftreten.

Die drei hatten auch gleich die Lacher auf ihrer Seite, als sie das Publikum sich gegenseitig auf Waffen untersuchen und sich Stichworte zurufen ließen, die eine Rolle in dem Stück spielen sollten. Und so wurde Eugen der Polizist und Chantal Kächele seine Geliebte und das Mordopfer, und das ganze Drama spielt natürlich in einem Sportverein, in dessen Sauna die Ermordete gefunden wird. Hinzu kommt noch Kommissar Fox.

Die Hauptdarsteller sind Konrad Lamour, im Hauptberuf Physiklehrer, der nicht nur den recht unbeholfenen Polizisten spielt, sondern auch den undurchsichtigen Vorstand oder den schmierigen Schatzmeister und einiges mehr. Sein Mitspieler ist Nathan Hüsken, eigentlich Programmierer, der den überschlauen Kommissar gibt, ebenso auch den frechen Küchenjungen und Saunabeauftragten, der das Opfer gefunden hat. Auch mit der spirituellen Magie kennt er sich aus.

Aus den ständigen Rollenwechseln – von den beiden umwerfend drollig gespielt – entstand viel Situationskomik, sodass sich auch die Darsteller beim Improvisieren oft das Grinsen nicht verkneifen konnten. Das Publikum aber kam aus dem Lachen gar nicht mehr heraus; vor allem Sätze wie "Mit dem Verein stimmt was nicht!" oder "Woher kommt das viele Gold in der Schatzkammer?" sorgten bei den Turnerbundmitgliedern für allgemeine Heiterkeit.

Und der Clou der Aufführung war natürlich die Musik, denn Moritz Vondano, von Beruf Informatiker, untermalte am Keyboard und mit anderen Instrumenten alle Szenen mit Spannung erzeugender Hintergrundmusik.

Chantal, die beste Handballerin des Vereins bleibt nicht das einzige Opfer, auch Sabine, ihre Konkurrentin liegt blutüberströmt in der Sauna. Fast alle – vor allem der undurchsichtige Vorstand – sind verdächtig. Doch wer ist der Täter? Na ja, das war eigentlich gar nicht mehr so wichtig, Hauptsache alle hatten ihren Spaß. Und wie!

E. Hinz



Der "Tag des Gastes" - ideale Wetterbedingungen

Von Regen und brütender Hitze verschont blieb in diesem Jahr der "Tag des Gastes". Schon früh setzte der Besucherstrom am Neckarlauer ein und nach Eröffnung und Krönung der "Vierburgenkönigin" war fast kein Durchkommen mehr.

Die "Jam Gang" unterhielten die dann zahlreich gekommenen Besucher den ganzen Abend mit Rock, Blues, Reggae und Ska und sorgte für tolle Stimmung. Unterbrochen wurde die Kapelle nur von verschiedenen Tanzeinlagen der Turnerbund - Jazzmäuse.

Unter der Leitung von Bettina Heinze begannen die Jazzmäuschen. Mit einem Rock'n Roll traten die Jazzmäuse -Minis unter der Ltg. von Gabi Augsburger auf und danach erfreuten die Teenies unter der Ltg. von Manfred Klaszus die Zuschauer.

Etwas später am Abend wurde es orientalisch. Zunächst tanzte die Kindertanzgruppe "Al Anisha" und Wüstenrose, ehe zum Abschluss der Vorführungen unter der Ltg. von Sahra Habiba das Ensemble "Al Hilal" und das Duo "Arella und Sadiye" auftraten.

Nach der Burgenbeleuchtung und dem Brillantfeuerwerk konnte man den Sommerabend so richtig genießen. Gut bewirtet wurden die Gäste am kleinen Neckarlauer von den Abteilungen des Turnerbundes 04.

Für das Essen wie Wurst vom Grill, Wurstsalat, Pommes und Quark sorgte die Turnabteilung, Sekt und Wein konnte man bei der Tennisabteilung bekommen. Die Volleyball-Abteilung war für den Rest der Getränke zuständig.

Dieses breite Angebot wäre nicht möglich, wenn sich nicht viele Turnerbund-Mitglieder engagieren würden - wünschenswert wäre allerdings mehr Bereitschaft zu helfen. Allen, die aktiv bei der Organisation, beim Auf -und Abbau, bei der Dekoration und vor allem bei der Bewirtung mitgeholfen haben, ein herzliches Dankeschön. Allen Gästen gilt ebenfalls unser Dank.

Annemarie Bruder





Jazzmäuse









TB- Archiv!

vor 80 Jahren: 1934

Turnerbund 1904 Neckarsteinach

Turnen - Spiel - Wandern

Abteilungen: Handball · Schwimmen · Paddeln · Kleinkaliberschießen Männer-, Frauen- und Kinderturnen.

Kreis Neckar-Elsenz, Gau XIV der Deutschen Turnerschaft.

Vereinsführer: Herbert Leitz Fernsprecher 56. Vereinslokal: "Zum Neckartal" Fernsprecher 43.

Neckarsteinach, den

193



Festumzug in Neckarsteinach, Hauptstraße (Vordergrund Turnerbund)

vor 65 Jahren...

Badischer Handball-Verband im Sportbund Baden

Karlsruhe, den 1.5.1949

Betr.: Überweisung des rückständigen Opferbeitrages.

Werte Sportfreunde.

Gemäss Veröffentlichung in "Sport in Baden" Nr.39,43+49 vom 4.10.,1.11.+13.12.48 wurden alle Vereine aufgefordert, einen einmaligen Opferbeitrag an den Verband zur Weiterleitung an den Arbeitsausschuss-Handball-,von welchem diese Anordnung erfolgt ist, abzuführen.

Wir müssen heute erneut feststellen, dass Sie immer noch mit der Begleichung dieses Opferbeitrages rückständig sind und ersuchen nochmals uns umgehend den Betrag in

Höhe von DM 2.50

Auf das Postscheckkonto des Badischen Sportbundes, Karlsruhe Nr. 51 766 unter Angabe des Verwendungszwecks zu überweisen.

Für baldige Erledigung sollen Sie besorgt sein.

Mit sportlichen Grüssen BHV Friedrich Verbandsvorsitzender



vor 60 Jahren...



Festumzug Neckarsteinach, Bahnhofstraße



Felix Zellner Tel. 06229-7823





Turnen

Karina Fath Tel. 06229-930703

Neu in der Turnabteilung –

Turnen und Rope Skipping für Erwachsene

Kontakt: Linda Fischer Tel. 933698

Mi. 20:00 – 21:00 Stangenberghalle

Jazz-Mäuse Teenies (13-16 Jahre)

Mi. 17.30 – 18.30 Stangenberghalle

Kontakt: Manfred Klaszus Tel. 2563

Jugend gemischt – Turnen, Spiel und Spaß

Mädchen und Jungen ab 13 J. bzw. 7. Klasse

Do. 18.00 – 19.30 Stangenberghalle

Kontakt: Andreas Rolke Tel. 2000

Felix Zellner Tel. 0178-4881871

Christoph Klement Tel. 960219

Krafit unterwegs am Schluchsee

Das verlängerte Wochenende ausnutzend starteten wir Krafitler bereits am Freitag den 3. Oktober zu unserem diesjährigen Ausflug in den Schwarzwald. Herrlicher Sonnenschein und buntes Herbstlaub verschönerte unsere Runderwanderung entlang des Menzenschwander Geißenpfades. Die klare Bergluft ermöglicht am Gipfel angekommen eine überragende Fernsicht und den Ausblick auf den Feldberg.

Sportlich startete auch der nächste Tag. Dank der Hochschwarzwaldcard konnten wir mir E-Bikes den Schluchsee und die umliegenden Hügel erkunden. Erstaunlich wie geländegängig diese Bikes doch waren...

Im Spaß-Park Hochschwarzwald konnten wir uns bei Fußball-Golf, Fußball-Billard, Kuhfladenrodeln und dem Zipfelbob so richtig austoben. Danach lud das Badeparadies Schwarzwald in wohliger Atmosphäre zum Relaxen und Entspannen ein.





Am letzten Tag waren -fast- alle im Geschwindigkeitsrausch, anfangs auf dem Hasenhorn-Coaster in Todtnau, später auf den Achter- und Rodelbahnen im Steinwasenpark mit der 218m langen Erlebnis-Seilbrücke. Schließlich ging ein rundum gelungener Ausflug zu Ende, danke noch an die Fahrer Clemens und Willi, die uns heil wieder nach Hause brachten.



Wo Kinder wie Kängurus hüpfen

Im Rahmen unseres 110-jährigen Jubiläums war "Kinderturnen on Tour" am Sonntag den 11. Mai 2014 zu Gast beim TB04 Neckarsteinach auf dem Edeka Parkplatz

Am Sonntag, den 11. Mai hat die mobile Kinderturn-Welt in Neckarsteinach auf dem Edeka Parkplatz halt gemacht. Viele begeisterte Kinder kamen im Rahmen der Neckarsteinacher Frühlingstage zu "Kinderturnen on Tour" und konnten spielerisch die 7 Kontinente erkunden. Dort sollen sie es den tierischen Vorbildern nachmachen: wie Kängurus hüpfen oder wie Katzen balancieren.

Leider war das Wetter nicht die ganze Zeit perfekt und daher mussten wir die eine oder andere Regenpause einlegen. Trotzdem hatten die Kinder viel Spaß und auch den Eltern und Betreuern hat der Tag viel Freude bereitet.

Am Nachmittag traten außerdem zwei unserer Tanzgruppen, die Jazz-Mäuse-Teenies und die Jazz Mäuschen auf.





Auch in diesem Jahr ist die Abteilung Handball wieder mit einer Jugend- und einer Herrenmannschaft in die Hallenrunde gestartet.

Als Nachfolger für Tim Molter und Jakob Dertinger konnte für die C-Jugend Steffen Hahn – ein erfahrener ortsansässiger Trainer - gewonnen werden. Erfreulicher Weise wird er von drei Herrenspielern – Jannik Raab, Georg Siegel und Florian Koch – tatkräftig unterstützt. Der erfolgreiche Rundenbeginn verspricht eine interessante Saison.

Auch die Herrrenmannschaft – weiterhin unter der Leitung von Hans-Peter Gries und Helmut Hofmann – legte gleich zu Beginn eine Siegesserie hin und dürfte noch für einige interessante Begegnungen sorgen. Die Mannschaft kann sich außerdem über einen Satz neuer Trikots freuen – gespendet von der Firma Hach Gartengestaltung und Landschaftsbau Neckarsteinach.

Die Abteilung Handball und die Spieler der Herrenmannschaft sagen **DANKE!**





Verabschiedung Tim Molter und Jakob Dertinger

C-Jugend-Trainer Steffen Hahn

C-Jugend männlich



S.v.l.: Georg Siegel, Emir Frljuckic, Jannik Suhm, Felix Raab, Max Boxberger, Alexander Stutz, Florian Koch, Jannik Raab K.v.l.: Alan Frljuckic, David Wambold, Janik Schmid, Dennis Wambold, Niklas Burkhardt, Felix Heiden

Restspielplan C-Jugend männlich:

Samstag, 13.12.2014, 17:00 Uhr: TB 04 - TSV Meckesheim Samstag, 10.01.2015, 17:00 Uhr: TB 04 - TSV Steinsfurt Samstag, 17.01.2015, 13:45 Uhr: TSV Meckesheim - TB 05 Samstag, 24.01.2015, 17:00 Uhr: TB 04 - TV Eschelbronn Samstag, 07.02.2015: 12:30 Uhr: TV Sinsheim 2 – TB 04 Samstag, 21.03.2015, 17:00 Uhr: TB 04 – SC Wilhelmsfeld Samstag, 28.02.2015, 12:15 Uhr: SG HD-Kirchheim – TB 04 Samstag, 07.03.2015, 17:00 Uhr: TB 04 – TV Neckargemünd Samstag, 14.03.2015, 14:30 Uhr: TSV Steinsfurt – TB 04

Herrenmannschaft



H.v.l.: Hans-Peter Gries, Marco Hammersdorf, Georg Siegel, Jannik Raab, Tim Jäger, Justus Müller, Aron Schaub V.v.l.: Helmut Hofmann, Jannis Hach, Michael Brauer, Ralf Boxberger, Florian Koch, Markus Fischer, Lutz Neuhäuser

Restspielplan Herren:

Samstag, 29.11.2014, 19:00 Uhr: TB 04 – HG Eberbach 2

Sonntag, 07.12.2014, 11:15 Uhr: TSV Rot 3 – TB 04

Samstag, 24.01.2015, 19:00 Uhr: TB 04 – HSG Meckesheim/Eschelbronn 2

Samstag, 31.01.2015, 19:00 Uhr: TB 04 – PSV Knights Heidelberg 3

Samstag, 07.02.2015, 20:30 Uhr: TV Sinsheim 2 – TB 04

Sonntag, 01.03.2015, 14:45 Uhr: TV Neckargemünd 2 – TB 04

Samstag, 28.03.2015, 20:00 Uhr: HG Eberbach 2 – TB 04

Samstag, 18.04.2015, 19:00 Uhr: TB 04 – TSV Rot 3

Noch ganz frisch ist der diesjährige Ausflug einiger ehemaliger Spielerinnen der Damenmannschaft. In diesem Jahr ging es nach Sardinien. Bei Temperaturen von über 30 Grad folgte eine Woche Pool, Sandstrand, Erholung und Essen vom Feinsten.





Fast wie jedes Jahr war es eine abwechslungsreiche Saison. Nicolas hatte das Jugendtraining im Griff.

Das Highlight wäre das 3Tage- Tenniscamp gewesen, es waren aber nur 3 Anmeldungen, somit wurde es abgesagt.

"Kind und Eltern". Durch das Schnupperjahr haben wir einige neue Mitglieder geworben. Aber zu wenig um die Abteilung in dieser Art und Stil weiterzuführen. Die Plätze waren in dieser Saison um einiges besser als 2013. Das Tennisjahr 2014 ist nun schon fast vorbei, da ist die Zeit genau richtig, um auf die wichtigsten Ereignisse in unserem Club zurückzublicken.

Tag der offenen Tür, Grillfest und natürlich der Tag des Gastes waren dieses Jahr für das Vereinsleben die bedeutendsten Ereignisse.

Alles Gute und Schöne Zeit







Die Mitgliederversammlung für 2015 findet im Januar oder Februar statt. Der endgültige Termin wird im Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

Horst Folda

Unsere Tennisanlage



Das war noch 2012









Unsere Tennisanlage



Tenniscamp und Grillfest









Können wir es 2015 wiederholen oder waren es die letzten Aktivitäten von Abteilung Tennis? Es grüßt Sie alle der Vorstand Abteilung Tennis



Jahresausflug 2014

Unser alljährlicher Kanuausflug führte uns in diesem Jahr an die Kocher. Nach ca. anderthalb Stunden Anfahrt kamen die Teilnehmer (17 Erwachsene + sechs Jugendliche) bis zum Abend am Campingplatz in Neudenau an. Dort konnten schon die ersten das direkt angrenzende und wunderschöne Freibad genießen. Das dortige Volleyballfeld wurde ebenfalls reichlich genutzt. Nach dem der Grill auf Hochtouren seinen Dienst getan hat, wurde der Abend am Lagerfeuer fortgesetzt. Nach dem Frühstück mussten wir mit den eigenen PKW an die ca. neun Kilometer entfernte Abholstelle fahren. Danach ging es mit dem Bus zur Einlassstelle des Kanuverleihs. In diesem Jahr wurde wieder eine leichte und kurze Tour gewählt, so dass wir nach drei Stunden bereits wieder am Parkplatz aussteigen konnten.

Die Kanufahrt verlief ohne "Kentern" und auch sonst ohne Probleme, da fast alle Teilnehmer schon alte Hasen beim Kanufahren sind. Somit blieb also wieder genügend Zeit, um die Vorräte im nahen Supermarkt wieder aufzufüllen und das Schwimmbad bei Sonnenschein zu genießen. Nach ausgiebigem Grillen kündigte sich wieder eine lange Nacht am Lagerfeuer an. Nach dem Frühstück bauten wir unsere Zelte ab und kamen am frühen Nachmittag wieder in Neckarsteinach an.







Tag des Gastes

Wie auch in den vorangegangenen Jahren war die Volleyballabteilung beim gemeinsamen Stand des Turnerbundes wieder "aktiv". Mit insgesamt ca. 14 Helfern wurde wieder der Aufund Abbau sowie der Getränkeausschank organisiert.

Zu den eingespielten "Teams" kamen in diesem Jahr auch neue Helfer, die nach einer gewissen Einarbeitungszeit gut in die Gesamtorganisation eingeführt wurden. Für die Volleyballabteilung ist es eine wichtige Einnahmequelle, aus der dann verschiedene Veranstaltungen, wie z.B. der Jahresausflug, finanziert werden können.

Freizeitgruppe im Breiten- und Freizeitsport des Nordbadischen Volleyballverbandes

Seit dem Jahr 2012 nehmen die Volleyballer an der Breitenund Freizeitsport-Runde des Nordbadischen Volleyballverbandes in der Bezirksklasse Nord teil. Im vergangenen Jahr wurde der dritte Tabellenplatz in der Bezirksliga belegt. Es wird mit jeweils drei Frauen und drei Männern an ca. 8 -10 Spieltagen von Oktober bis März, samstags oder sonntags gespielt. Derzeit besteht die Gruppe aus ca. 12 Volleyballern. Wir nehmen aber gerne auch weitere Volleyballer auf. Interessierte sollten aber bereits Erfahrung in Mixed-Bereich mit sich bringen oder schon einmal aktiv Volleyball gespielt haben, da das Leistungsniveau in der Bezirksliga recht hoch geschraubt ist und Leistungsunterschiede im Training nicht aufgefangen werden können.

Turnier in Diedesheim

Beim diesjährigen Hallenturnier in Diedesheim konnte unsere Freizeitgruppe einen beachtlichen 4. Platz erringen. Herzlichen Glückwunsch an die Teilnehmer!



Auf dem Bild von links: Franzi, Mirko, Sonja, Dieter, Lisa (mit Marlen), Helmut und Regi. Es fehlt auf dem Bild: Martino.

Reiner Stutz





Jugena Holger Schmitt 06229/708842



Was lief bei der Jugend

Am Sonntag, den 01.06.2014 fand bei der Vierburgenhalle zum 110 jährigen Bestehen unseres TB 04 ein Spiel ohne Grenzen statt. Bei schönem Wetter trafen etwa 60 TB Kinder dort ein.

In Teams von 6 – 8 Kids mussten an 10 Stationen Aufgaben gelöst werden. So musste eine Wasserrinne gebaut werden, Ringe, die ein Teil der Gruppe zuwarf, mit einem Bembel auf dem Kopf gefangen werden oder Wasserbomben mit Handtüchern transportiert werden. Ein Rollstuhlparcour musste durchfahren werden, was für viele eine neue Erfahrung war.

Insgesamt waren viele verschiedene Fähigkeiten gefragt. Das wichtigste jedoch war der Spaß am Spiel. Auch wenn für einige der Sieg im Vordergrund stand. Nur wer es in seinem Team verstand alle mit einzubauen um Lösungsmöglichkeiten zu finden, konnte am Ende auch gewinnen.

Die TB Kids wurden in 2Jahrgängen gewertet. Kinder bis 10 Jahren und dann eben die Älteren.

Nachdem alle Gruppen durch waren, wurden die Sieger ermittelt. Für die jeweils ersten drei Siegermannschaften gab es Urkunden und Medaillen verliehen. Bis zur Siegerehrung wurde jeder Teilnehmer zu einem Getränk und einer Wurst eingeladen. Da die Erwachsenen an den einzelnen Aufgaben so viel Gefallen fanden, haben sich spontan drei Gruppen gebildet, die nun auch die Stationen durchliefen. Dabei musste mancher feststellen, dass es einfacher aussah als es war.

Letztendlich wurden auch diese drei Mannschaften mit einer Flasche Sekt belohnt.

So konnten am Ende viel zufriedene Gesichter zur Siegerehrung treten.

Nach der Siegerehrung fand in der Vierburgenhalle noch ein Spiel unserer Handball D – Jugend gegen Neckargemünd statt, was unsere Jungs haushoch gewannen.

Am Ende hatten alle Beteiligten einen schönen Nachmittag, wobei anzumerken ist, dass auch einige Kinder nicht gekommen sind.

Als Vorschau für das kommende Winterhalbjahr möchte ich wieder ein Skiwochenende durchführen. Wahrscheinlich werden wir in die Jugendherberge Feldberg im Schwarzwald fahren. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Eine schöne Zeit wünscht allen Kids und Jugendlichen des TB

Holger Schmitt

Bilder des Events Spiel ohne Grenzen























Die Kinderleichtathletik beim Eberbacher Frühlingslauf

Mit einem Teilnehmerrekord von 41 Läufern nahm der TB04 in diesem Jahr am Frühlingslauf in Eberbach teil. Und wir waren nicht nur viele, sondern auch erfolgreich, denn noch nie kamen wir mit so vielen Podest-Platzierungen nach Hause wie dieses Jahr.







Natürlich gingen wir nicht unvorbereitet an den Start. Im Winter trainierten wir in der Stangenberghalle spielerisch unsere Ausdauer. Später ging es nach draußen und wir tasteten uns so langsam an die geforderten 700m, bzw. 1400m heran.

Am 01.06.2014 war es dann soweit. Aufgeregt, aber auch ehrgeizig standen unsere Kinder für die 700m-lange Bambinistrecke, bzw. 1400m-lange Juniormeile bereit.

Die Strecke führte durch die Altstadt, vorbei an vielen begeisterten Zuschauern, die die Kinder unter Applaus ins Ziel jubelten. Dort angekommen konnten diese freudestrahlend ihre wohlverdienten Medaillen und Urkunden entgegen nehmen.

Manuela Möhrle



Gedanken eines Senioren

Ich habe über vierzig Jahr gewerkelt, bis es soweit war, ich glaubte immer an die Fabel:
"Rentner käme von rentabel,
käm von Rendite, von rentieren,
und regelmäßig abkassieren"!

Inzwischen musste ich erkennen, das Wörtchen "Rentner" kommt von "rennen"! Tagtäglich setz ich mich in Trab, weil ich etwas vergessen hab.

Mach zwischendurch mal eine Pause, der Einkaufzettel liegt Zuhause. Da nimmt man Zeug und kauft es dann, obwohl man es gar nicht gebrauchen kann!

Dazu musste ich erfahren, der Weg ist viel weiter, als noch vor Jahren! Die Straße ist steiler als früher noch, auch die Treppen waren nicht so hoch!

Will man dann noch etwas lesen. Die Buchstaben sind früher größer gewesen! Und liest einer vor, dann weiß ich schon, er spricht so leise, ich versteh keinen Ton! Noch etwas macht mich sehr beklommen, ich kann einfach nicht auf den Namen kommen! Erinnerungen aus der Vergangenheit liegen alle griffbereit! Ich habe sie einzeln aufgezählt, der Name, nur der Name fehlt!

Und so denke ich alsbald: "Mensch, du wirst alt"!

Und noch was fiel mir kürzlich auf, vorm Spiegel werf ich nen Blick darauf, ich war beschäftigt mit meinen Haaren, selbst die Spiegel sind nicht mehr, was sie mal waren!

So könnt ich stundenlang Geschichten vom Rentnerdasein Euch berichten.

Dabei ich nun eins bedenk, jeder Tag ist ein Geschenk, drum genieße ich Tag und Stund, bleib hoffentlich noch lang gesund!

von I. Schütz





Dieter Ebert

Jikolausfeier







In Dankbarkeit gedenken wir unserer verstorbenen Mitglieder. In der Erinnerung werden sie immer weiterleben.



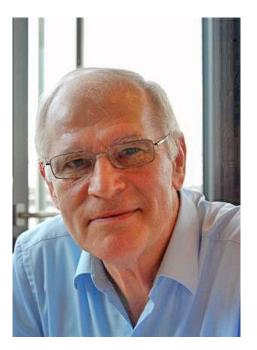
Nachträglich:



Herzliche Glückwünsche dem Ehrenmitglied Klaus Wegehingel



Nachträglich:



Herzliche Glückwünsche dem Ehrenmitglied Konrad Korol



Nachträglich:



Herzliche Glückwünsche dem Ehrenvorsitzenden Hans Schadenfroh

Gedenken an unser verstorbenes Ehrenmitglied 2014



Hilde Eisengrein

- Mitglied seit 01.01.1947
- Übungsleiterin Turnen von 1970-2002
- Beisitzerin TB 1984-1994
- Ehrenmitglied seit 1990





In Erinnerung an Hilde Eisengrein

Frau Hilde Eisengrein war eine der dienstältesten Übungsleiterinnen im Turnerbund. Sie trat als 18-Jährige 1947 in den Verein ein und prägte den Turnerbund Neckarsteinach aktiv 55 Jahre lang bis 2002. Im Jahre 1970 wurde die Gruppe "Dienstagsdamen" gegründet, die sie – natürlich ehrenamtlich –trainierte. Ebenso ab 1992-2002 die TB-Seniorinnen.

Neben diesen zeitaufwändigen Übungsleitertätigkeiten war sie noch als Beisitzerin im TB-Vorstand von 1984 – 1994 aktiv. Hier zählte man gerne auf ihren großen Erfahrungsschatz. Dass ihr der TB 1990 die Ehrenmitgliedschaft verliehen hat, war nur ein kleines Dankeschön an Frau Hilde Eisengrein.

Im Jahr 2002 erhielt sie von der Stadt Neckarsteinach die Ehrenurkunde und Ehrenmedaille in Gold.

Ihr fröhliches Wesen und ihre Kontaktfreudigkeit werden vielen von uns in guter Erinnerung bleiben.



Dieter Ebert

Wirbel um die Wirbel

Da hat man sich Jahrzehnte bemüht, aufrecht durchs Leben zu gehen und jetzt schmerzt der Rücken bei jeder Bewegung. Wer im Bekannten- und Freundeskreis das Thema Rückenschmerzen anschneidet, findet schnell Betroffene: Rund 80% der Erwachsenen sollen zumindest gelegentlich damit zu kämpfen haben. Das ist nicht verwunderlich, denn wie kaum ein anderes organisches System sind die Knochen und Gelenke des Menschen einem steten Verschleiß unterworfen- und der Rücken ist nun einmal nichts anderes als eine höchst kunstvolle Komposition aus Wirbelknochen, die durch kleine Gelenke miteinander verbunden und durch Puffer, die Bandscheiben, abgefedert werden. Diese Federung verliert allerdings mit den Jahren an Elastizität. Die Gelenkknorpel zwischen den Wirbeln nutzen sich ab und auch die Knochen selbst können an Substanz verlieren. Die ärztliche Diagnose lautet dann oft auf Arthrose beziehungsweise Osteoporose. Erstaunlicherweise gibt es aber keinen direkten Zusammenhang zwischen den Beschwerden eines Patienten und dem Röntgenbild. Jeder Orthopäde kennt Fälle, in denen sich beim Röntgen deutliche Verschleißerscheinungen zeigen, der Patient aber gut beweglich ist. Anderseits zeigt sich auch bei starken Schmerzen die Wirbelsäule bei der Durchleuchtung oft relativ gesund. Dies beweist, wie sehr auch die Muskeln - und nicht zuletzt eingeübte Bewegungsabläufe - zu Wohl oder Wehe des Rückens beitragen.

Soweit muss es aber gar nicht kommen. Längst kennt man die wichtigsten Risikofaktoren für Rückenschmerzen: eine schlechte Körperhaltung, zu wenig oder einseitige Bewegung und Stress. All dem kann man entgegenarbeiten. Zum Beispiel durch Entspannungstechniken wie Yoga oder autogenes Training. Entscheidend für das Rückenwohl ist aber vor allem eine gesunde Körperhaltung, verbunden mit ausreichender Bewegung. Grundsätzlich gilt: Stehen ist besser als Sitzen und Gehen ist besser als Stehen. Man sollte also öfters einmal die Wanderschuhe gegen die Pantoffeln eintauschen. Wichtig ist dabei ein aufrechter Stand bzw. Gang mit geradem Rücken. Rückenfreundlich sind Sportarten, die den Kreislauf und die Muskeln stärken, wie Wandern, Schwimmen und Radfahren. Da hilft übrigens auch abspecken, denn jedes Pfund zu viel muss mitgetragen werden. Wer diese Grundregeln beachtet, hat schon viel getan, um seinen Rücken zu entzücken. Darüber hinaus gibt es Dutzende von speziellen Übungen für Schulter, Nacken, Rücken und Lendenwirbelsäule.

> "Sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker und besuchen Sie mal eine Sportstunde im Turnerbund".

> > Auszug aus Sport in Baden

Willkommen neue Mitglieder



Stand 15.10.2014

Wir begrüßen Sie recht herzlich in unserem Verein. Gerade weil Sie neu sind, wünschen wir, dass Sie sich in Ihrer Abteilung recht bald wohl fühlen und die Freude am Sportbetrieb finden mögen, die Ihnen persönliche Bereicherung und gesundheitlichen Gewinn beschert. Haben Sie aber Schwierigkeiten, Anregungen oder Kritik, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an die

1. Vorsitzende Annemie Bruder, Hauptstr. 20, 69239 Neckarsteinach, Tel. 471.

Baumann	Anna Sophie	Tu
Denner	Lothar	Ha
Dirksen	Finn	Tu
Dirksen	Lilly	Tu
Galetzka	Johannes	Tu
Klement	Christoph	Tu
Kluth	Annika	Tu
Neumann	Maike	Tu
Reinhard	Albert	Tu
Reinhard	Anke	Tu

Ha: Handball Tu: Turnen

Monika Herion / Gisela Funck

Wir gratulieren

unseren Mitgliedern, die 50, 55, 60, 65, 70, 75, 80 und älter wurden, recht herzlich:



Mai 2014

Breisch, Eckart Muthny, Thomas Schadenfroh, Hans Steigleder, Elfriede Stoll, Peter Zahn, Gisela

Juni 2014

Eisengrein, Gerhard Lenz, Hilde Schmitt, Holger

Juli 2014

Becker, Irmgard Ebert, Kläre Haselmann, Inger Heck, Michaela Schulz, Karlheinz

<u>August 2014</u>

Boßler, Edith Jeck, Heinrich Mayer, Barbara Müller, Ilse Nieswohl, Otmar

September 2014

Breisch, Irmgard Götz, Erna Mayer, Alfred Wegehingel, Klaus

Oktober 2014

Herion, Uwe Oestreicher, Helga

Monika Herion / Gisela Funck



Eine Zeitschrift für Mitglieder und Freunde des Turnerbundes Neckarsteinach

HERAUSGEBER:

TB 1904 Neckarsteinach e.V.

Der Vorstand trägt die Verantwortung für die Herausgabe und den Inhalt gegenüber der Öffentlichkeit. Beiträge der Redaktionsmitglieder und der freien Mitarbeiter geben die Ansicht des Verfassers und nicht unbedingt die offizielle Meinung des Vereins wieder

REDAKTION:

Dieter Ebert Liesel Runz Horst Folda Holger Schmitt Gisela Funck Reiner Stutz Martina Röth Felix Zellner

ERSCHEINUNGSWEISE:

½ jährlich für Mitglieder kostenlos

AUFLAGE: 600

BANKVERBINDUNGEN HAUPTVEREIN:

Sparkasse Starkenburg

IBAN: DE38 5095 1469 0019 0088 66

Volksbank Neckartal eG

IBAN: DE28 6729 1700 0023 5806 08

BANKVERBINDUNGEN REDAKTION:

Sparkasse Starkenburg

IBAN: DE26 5095 1469 0019 0322 65

Volksbank Neckartal eG

IBAN: DE28 6729 1700 0023 5808 02

VORSTAND:

1. Vorsitzende: Annemarie Bruder

Tel. 06229/471

2. Vorsitzender.

Matthias Merscher

Tel. 06229/2110

Schriftführer (komm.):

Matthias Merscher

Tel. 06229/2110

Kassenwartin:

Bettina Heinze Tel. 06229/2287

Mitgliedswartin:

Monika Herion Tel. 06229/1039

Jugendleiter.

Holger Schmitt Tel. 06229/708842

Beisitzer:

Dieter Ebert, Elfi Ebert, Holger Schmitt

VERSICHERUNGSANGELEGENHEITEN:

Matthias Merscher Tel. 06229/2110

VERANTWORTLICH FÜR DIE STANGEN-

BERGHALLE:

Karina Zingale Tel. 06228/913896

BEITRÄGE MONATLICH:

passive Mitglieder	€	2,50
1 Person bis 21 J.,		
Eltern/Kind und		
ermäßigter Beitrag *	€	4,17
1 Person ab 21 J.	€	5,83
ab 2 Personen	€	8,33
* a		

^{*} Schüler, Auszubildende, Studenten, Zivildienstleistende u. Wehrpflichtige bis 27 J.

Die Beiträge werden ½ -jährlich abgebucht.

DRUCKEREI:

Druckerei u. Verlag Schlecht Postfach 1443

75404 Mühlacker